

451232-2026 - Competition

Germany – Electric buses – Lieferung von 5 Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb Service und Instandhaltung der gelieferten Fahrzeuge für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Endabnahme mit Option auf Verlängerung um weitere 3 Jahre

OJ S 124/2026 01/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

Email: rebecca.bock@estw.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Lieferung von 5 Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb Service und Instandhaltung der gelieferten Fahrzeuge für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Endabnahme mit Option auf Verlängerung um weitere 3 Jahre

Description: Die ESTW beabsichtigen die Vergabe zur Lieferung von Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb sowie die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft dieser Fahrzeuge über den gesamten Vertragszeitraum. Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung von insgesamt 5 Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb sowie die Durchführung von Service- und Instandhaltungsleistungen für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Endabnahme, mit der Option zur Verlängerung um weitere 3 Jahre. Dies umfasst folgende Leistungen: • Lieferung von 5 straßenzugelassenen, technisch ausgereiften und normgerechten Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb, • Sicherstellung der vollständigen Betriebs- und Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge im täglichen Linienbetrieb, • Durchführung von Wartungs-, Service- und Instandhaltungsleistungen zur Gewährleistung der technischen Verfügbarkeit und Betriebssicherheit, • Durchführung von Inspektionen, regelmäßigen Prüfungen sowie vorbeugender Instandhaltung gemäß Herstellervorgaben und gesetzlichen Anforderungen, • Fehlerdiagnose, Störungsbeseitigung sowie Durchführung notwendiger Reparaturen einschließlich Ersatzteilversorgung, • Bereitstellung eines geeigneten Werkstatt- und Servicekonzeptes inkl. Reaktionszeiten und Verfügbarkeitsgarantien, • Dokumentation aller Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in geeigneter Form (digital und/oder analog), • Sicherstellung einer bedarfsgerechten Ersatzteilverfügbarkeit über den gesamten Vertragszeitraum, • Schulung des Personals der ESTW im Umgang mit den Fahrzeugen sowie in grundlegenden Bedien- und Wartungstätigkeiten, • Bereitstellung technischer Dokumentationen sowie gegebenenfalls eines digitalen Zugangs zu fahrzeugbezogenen Daten und Serviceinformationen, • Berücksichtigung ökologischer und nachhaltiger Aspekte hinsichtlich Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Lebenszyklus der Fahrzeuge und Komponenten.

Procedure identifier: ac0a3a0c-0a8b-474a-8839-d71efab74a1c

Internal identifier: 42-26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144910 Electric buses

2.1.2. Place of performance

Postal address: Frauenauracher Straße 90

Town: Erlangen

Postcode: 91056

Country subdivision (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Die Vergabeunterlagen stehen unter dem in Ziff. 5.1.11 angegebenen Link zum Download zur Verfügung. 2. Das Dokument "0010 Verfahrenshinweise" der Vergabeunterlagen ist zu beachten. 3. Alle Angaben sind in der geforderten Form und vollständig elektronisch einzureichen. Fehlende oder unvollständige Angaben können zum sofortigen Ausschluss des Bieters vom weiteren Verfahren führen. 4. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Es wird empfohlen, die Vergabeunterlagen nach einer Registrierung/dem Login herunterzuladen. Es wird allen Interessenten dringend empfohlen, sich auf der Vergabeplattform zu registrieren. Diese Registrierung ist freiwillig, sie wird jedoch empfohlen, um gewährleisten zu können, dass Interessenten bzgl. Änderungen im Verfahren auch bereits vor Abgabe des Teilnahmeantrages über die Vergabeplattform informiert werden können. Im Falle des Ausbleibens einer Registrierung liegt es in der Verantwortung des Interessenten/Bewerbers, sich eigenständig und regelmäßig über Aktualisierungen/Veränderungen in den Vergabeunterlagen auf dem Laufenden zu halten. 5. Anfragen von Bietern werden nur in Textform über die Vergabeplattform entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Anfragen per E-Mail, mündlich oder Telefon werden nicht beantwortet. 6. Fragen zum Verfahren, die bis zum 21.07.2026 - 14:00 Uhr eingehen, werden bis spätestens 24.07.2026 12:00 Uhr beantwortet. Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle erfolgen grundsätzlich über die Vergabeplattform. 7. Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt per FAX oder E-Mail und über die Vergabeplattform. Im Falle der Bewerbung einer Arbeits-/Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz der Vergabestelle über die von der Arbeits-/Bietergemeinschaft angegebenen Kontaktdaten des Bevollmächtigten. 8. Projektsprache ist deutsch. Sämtliche Kommunikation (schriftlich/mündlich) im Vergabeverfahren als auch in der Projektausführung erfolgt in deutscher Sprache. Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. 9. Nach Eingang der Teilnahmeanträge wird die Bieterzahl auf 5 Bieter reduziert. Dies erfolgt unter Anwendung der optionalen Kriterien aus dem Dokument „0010_Verfahrenshinweise“.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

Applicable cross-border law: -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Weitere Gründe wie folgt: Bieter können bzw. müssen nach Maßgabe der §§ 123,124 GWB im Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Zum Nachweis, dass diese Ausschlussgründe nicht vorliegen, sind die Formblätter A.1.1 bis A1.2 des Teilnahmeantrages (Dokument 1020_Bewerbungsunterlagen und Nachweise) auszufüllen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung von 5 Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb Service und Instandhaltung der gelieferten Fahrzeuge für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Endabnahme mit Option auf Verlängerung um weitere 3 Jahre

Description: Die ESTW beabsichtigen die Vergabe zur Lieferung von Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb sowie die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft dieser Fahrzeuge über den gesamten Vertragszeitraum. Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung von insgesamt 5 Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb sowie die Durchführung von Service- und Instandhaltungsleistungen für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Endabnahme, mit der Option zur Verlängerung um weitere 3 Jahre. Dies umfasst folgende Leistungen: • Lieferung von 5 straßenzugelassenen, technisch ausgereiften und normgerechten Solobussen mit batterieelektrischem Antrieb, • Sicherstellung der vollständigen Betriebs- und Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge im täglichen Linienbetrieb, • Durchführung von Wartungs-, Service- und Instandhaltungsleistungen zur Gewährleistung der technischen Verfügbarkeit und Betriebssicherheit, • Durchführung von Inspektionen, regelmäßigen Prüfungen sowie vorbeugender Instandhaltung gemäß Herstellervorgaben und gesetzlichen Anforderungen, • Fehlerdiagnose, Störungsbeseitigung sowie Durchführung notwendiger Reparaturen einschließlich Ersatzteilversorgung, • Bereitstellung eines geeigneten Werkstatt- und Servicekonzeptes inkl. Reaktionszeiten und Verfügbarkeitsgarantien, • Dokumentation aller Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in geeigneter Form (digital und/oder analog), • Sicherstellung einer bedarfsgerechten Ersatzteilverfügbarkeit über den gesamten Vertragszeitraum, • Schulung des Personals der ESTW im Umgang mit den Fahrzeugen sowie in grundlegenden Bedien- und Wartungstätigkeiten, • Bereitstellung technischer Dokumentationen sowie gegebenenfalls eines digitalen Zugangs zu fahrzeugbezogenen Daten und Serviceinformationen, • Berücksichtigung ökologischer und nachhaltiger Aspekte hinsichtlich Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Lebenszyklus der Fahrzeuge und Komponenten.

Internal identifier: 42-26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144910 Electric buses

Additional classification (cpv): 34121100 Public-service buses, 50113000 Repair and maintenance services of buses, 50113100 Bus repair services, 50113200 Bus maintenance services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Frauenauracher Straße 90

Town: Erlangen

Postcode: 91056

Country subdivision (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/12/2026

Duration end date: 31/12/2031

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies: Vehicle purchase, lease or rent

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eintragung in das Handelsregister (Mindestkriterium) Der Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft bestätigt/bestätigen die Eintragung in einem Handelsregister oder einem einschlägigen Berufsregister und nennt/nennen die Registernummer im Teilnahmeantrag. Als Nachweis ist das Formblatt A.2.1 des Teilnahmeantrages auszufüllen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 aufgeführt. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist eine Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls ein vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft einzureichen

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung (Mindestkriterium)

Haftpflichtversicherung in einer Höhe von mind. 5.000.000 EUR Deckungssumme p.a. für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Falls eine Versicherung mit dieser Deckungshöhe derzeit nicht besteht, genügt für die Zwecke der Eignungsprüfung die Vorlage von einer unwiderruflichen und unbedingten Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung für die gesamte Vertragslaufzeit abzuschließen und dem Auftraggeber innerhalb von drei Wochen nach Zuschlagserteilung unaufgefordert

nachzuweisen. Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Haftpflichtversicherung ist das Formblatt 2.2.2 des Teilnahmeantrags als Eigenerklärung auszufüllen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Referenzen (Mindestkriterium) Fertigung, Lieferung und Instandhaltung von batterieelektrischen Solobussen zum Einsatz im städtischen ÖPNV in der Europäischen Union oder der EFTA Als Nachweis der ausreichenden Erfahrungen in Erbringung von vergleichbaren Leistungen hat der Bewerber mindestens folgende Referenzen vorzulegen. Es sind nur Referenzen mit dem Datum der Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren vorzulegen (Stich-tag ist der Termin der Bekanntmachung). Das hiermit anzugebende Datum der Leistungserbringung entspricht: • bei Referenznachweisen über die Lieferleistungen dem Abnahmedatum für die gelieferten Fahrzeuge durch den Leistungsempfänger • Bei Referenznachweisen über Instandhaltungsleistungen der Beginn der Leistungsausführung. In diesem Fall dürfen die Referenzen für abgeschlossene oder laufende Instandhaltungsaufträge abgegeben werden. Es sind Referenzen zu erreichen und zu erbringen über: (a) mindestens zwei Referenzen mit 5 gelieferten und endabgenommenen batteriebetriebenen Solobusse an einen Kunden innerhalb der Europäischen Union oder EFTA erforderlich. Die Referenzfahrzeuge müssen über folgende Eigenschaften verfügen: batteriebetriebene Stadtbusse der Fahrzeugklasse M3 konstruiert als Solofahrzeuge in vollniederfluriger oder Low-Entry Bauweise, mit Fahrzeuglänge zwischen 11,5 und 12,50 m und der Gesamtkapazität von mindestens 70 Fahrgästen sowie ausschließlich mit Steckerladung. (b) mindestens zwei Referenzen über erbrachte Instandhaltungsleistungen von mindestens 5 batterieelektrisch betriebenen Stadtlinienbussen in einer eigenen Vertragswerkstatt für einen in der Europäischen Union oder der EFTA ansässigen Auftraggeber. Die Instandhaltungsleistungen müssen mindestens die Instandhaltung von Hochvolt-Komponenten (Elektrobus-spezifisch) beinhalten. Die Referenzen dürfen in diesem Fall für abgeschlossene oder laufende Instandhaltungsaufträge abgegeben werden. Bei laufenden Aufträgen müssen Instandhaltungsleistungen für mindestens 12 Monate nachgewiesen werden (Stichtag ist der Tag der Bekanntmachung). Die geforderten Mindestmengen sind je Referenz zu erreichen und erbringen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Optionale Referenzen (gewertet) Darüber hinaus gibt der Bewerber seine Referenzen als Eigenerklärung zu den nachfolgend aufgeführten optionalen Referenzen an. Für die vorgelegten, gültigen Referenzen erhält der Bewerber die angegebene Punktzahl. Zur Erreichung der jeweiligen Punktzahl ist jeweils eine Referenz ausreichend. Ein Mehr an Referenzen führt nicht zur Vervielfachung der jeweiligen Punktzahl. Es werden nur die Bewerber aufgefordert ein Angebot abzugeben, die sich unter den 5 Bewerbern mit der höchsten Punktzahl befinden. Nur bei Punktegleichheit werden ausnahmsweise mehr als 5 Bewerber aufgefordert ein Angebot abzugeben. Der Bewerber benennt je Referenz alle im jeweiligen Referenzblatt (im Dokument 1020_ESTW_Bewerbungsunterlagen_und_Nachweise) aufgeführten Punkte. Es sind nur Referenzen mit dem Datum der Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren vorzulegen (Stichtag ist der Termin der Bekanntmachung). Das hiermit anzugebende Datum der

Leistungserbringung entspricht: • bei Referenznachweisen über die Lieferleistungen dem Abnahmedatum für die gelieferten Fahrzeuge durch den Leistungsempfänger • Bei Referenznachweisen über Instandhaltungsleistungen der Beginn der Leistungsausführung. In diesem Fall dürfen die Referenzen für abgeschlossene oder laufende Instandhaltungsaufträge abgegeben werden. (c) optional weitere gelieferte und endabgenommene batteriebetriebene Solobusse an Kunden innerhalb der Europäischen Union oder EFTA erforderlich. Je Referenz müssen mindestens 5 Elektrobusse an einen Kunden geliefert werden. Die Referenzfahrzeuge müssen über folgende Eigenschaften verfügen: batteriebetriebene Stadtbusse der Fahrzeugklasse M3 konstruiert als Solofahrzeuge in vollniederfluriger oder Low-Entry Bauweise, mit Fahrzeuglänge zwischen 11,5 und 12,5 m und der Gesamtkapazität von min. 70 Fahrgästen sowie ausschließlich mit Steckerladung. Wertung: Die erreichte Punktezahl für die optionalen Referenzen setzt sich als Summe aller erreichten Punkte gemäß folgendem Schema zusammen: • Keine weiteren gültigen Referenzen vorgelegt = 0 Punkte • Jede weitere vorgelegte gültige Referenz zu Punkt c) (je Referenz mit mindestens 5 batterieelektrisch betriebenen Sololinienbussen) = 1 Punkt Es können maximal 6 Punkte für optionale Referenzen vergeben werden.].

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 6,00

Criterion: Certificates by independent bodies about environmental management systems or standards

Description of selection criterion: Qualitätssicherungssystem und Umweltmanagement (Mindestkriterium) Der Bewerber verfügt über ein wirksames Qualitätssicherungssystem sowie über ein Umweltmanagement. Der Bewerber kann die wirksame Gewährleistung der Qualität und die Umweltmanagementmaßnahmen durch eine Bescheinigung unabhängiger Stellen über die Einhaltung von Qualitätssicherungsnormen nach ISO 9001 und Umweltmanagementnormen nach ISO14001 nachweisen. Hierüber ist eine Eigenerklärung abzugeben. Die Anforderung der Bescheinigung wird vorbehalten. Als alternativen Nachweis der Gewährleistung der Qualität in der Ausführung der Leistungen und der Umweltmanagementmaßnahmen kann der Bewerber die etablierten Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität und die Umweltmanagementmaßnahmen einschlägig beschreiben. Durch die Beschreibung muss belegt werden, dass die etablierten Maßnahmen insgesamt mit den inhaltlichen Anforderungen nach ISO 9001 und ISO14001 gleichwertig sind. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Qualität und Nachhaltigkeit ist das Formblatt 2.3.2 des Teilnahmeantrags auszufüllen. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Preis Für die Wertung der Angebote wird der Angebotspreis herangezogen. Der Angebotspreis wird entsprechend dem Leistungsverzeichnis (4040 Leistungsverzeichnis) aus Investitions- und Instandhaltungskosten ermittelt. Bei der Wertung werden Basispositionen

und Optionen gleichermaßen berücksichtigt. Unter den wertbaren Angeboten erhält das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis 100% der für dieses Kriterium erreichbaren Wertungspunkte (= 450 Wertungspunkte). Mit zunehmendem Angebotspreis nehmen die Wertungspunkte proportional ab. Ein Angebot, das 4.500.000,- EUR über dem niedrigsten Angebotspreis liegt, erhält 0 (null) Wertungspunkte in diesem Kriterium. Dazwischen und darüber hin-aus verteilen sich die Wertungspunkte linear. $\text{Wertungspunkte} = 450 \times (1 - (\text{„Angebotspreis“} - \text{„niedrigster Angebotspreis“}) / 4.500.000,- \text{ EUR})$ Bei diesem Wertungskriterium können maximal 450 Wertungspunkte erreicht werden.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 450

Criterion:

Type: Quality

Description: Erfüllungsgrad Lastenheft Bei diesem Wertungskriterium können maximal 100 Wertungspunkte erreicht werden. Diese ergeben sich wie folgt: Jede Anforderung im Lastenheft stellt ein Unterkriterium dar. Die Unterkriterien gliedern sich dabei in (i) Leistungskriterien, deren Erfüllung nicht zwingend ist also im Falle der nicht voll-ständigen oder teilweisen Erfüllung nicht zu einem Angebotsausschluss führt – und deren Erfüllungsgrad mit Kriterienpunkten bewertet wird („Soll-Kriterien“), sowie in (ii) Leistungskriterien, die eine Mindestanforderung darstellen und deren Erfüllung daher zwingend ist und damit zu einem Angebotsausschluss im Falle der nicht vollständigen Erfüllung führt („Muss-Kriterien“). Bewertung der Soll-Kriterien: Die Punkte, die der Bieter für jedes einzelne Unterkriterium erreichen kann (sog. Kriterienpunkte), sind im Lastenheft in der Spalte „Gewichtung“ angegeben. Der Bieter ist aufgefordert, in der Kriterienliste in der Spalte „Selbsteinschätzung des Bieters“ je Unterkriterium anzugeben, inwieweit er die beschriebenen Anforderungen erfüllt. Hierbei macht der Bieter jeweils eine der folgenden Angaben: Werden die beschriebenen Anforderungen in vollem Umfang erfüllt, trägt der Bieter ein „A“ ein. Ein „A“ ist nur einzutragen, sofern der Bieter die Funktion im angebotenen Produkt zum Zeitpunkt der Angebotserstellung bereits vollständig implementiert hat und im Realbetrieb einsetzt. Werden die beschriebenen Anforderungen weitestgehend erfüllt, trägt der Bieter ein „B“ ein. „Weitestgehend erfüllt“ bedeutet, dass das Angebot nur eine unerhebliche Abweichung zu den beschriebenen Anforderungen aufweist. Der Bieter erläutert in der Spalte „Erklärung Bieter (Abweichungen >B<, >C<)“, welcher Art die Abweichung/en ist/sind. Werden die beschriebenen Anforderungen teilweise erfüllt, trägt der Bieter ein „C“ ein. Die beschriebenen Anforderungen gelten dann als „teilweise erfüllt“, wenn das Angebot eine erhebliche Abweichung oder mehrere unerhebliche Abweichungen von der geforderten Leistung/Funktion aufweist. Der Bieter erläutert in der Spalte „Erklärung Bieter (Abweichungen >B<, >C<)“, welcher Art die Abweichung/en ist/sind. Werden die beschriebenen Anforderungen nicht erfüllt, trägt der Bieter ein „D“ ein. Diese Angaben des Bieters werden als „Selbsteinschätzung“ bezeichnet. Im Rahmen der Angebotsprüfung und -wertung überprüft die Vergabestelle die Angaben und Erläuterungen des Bieters und wird diese Selbsteinschätzung bei der Angebotswertung im Falle einer abweichenden Beurteilung durch die Vergabestelle korrigieren und insoweit durch ihre Wertungsbeurteilung ersetzen. Anschließend erfolgt die Vergabe der Kriterienpunkte: Bei dem Erfüllungsgrad „A“ erhält der Bieter 100% der angegebenen max. erreichbaren Kriterienpunkte, bei dem Erfüllungsgrad „B“ erhält der Bieter 70% der angegebenen max. erreichbaren Kriterienpunkte, bei dem Erfüllungsgrad „C“ erhält der Bieter 30% der angegebenen max. erreichbaren Kriterienpunkte, und bei dem Erfüllungsgrad „D“ erhält der Bieter keine Kriterienpunkte für das jeweilige Soll-Kriterium. Mindestanforderungen (Muss-Kriterien) Wie bei den Soll-Kriterien ist der Bieter aufgefordert, in der Spalte „Selbsteinschätzung des Bieters“ anzugeben, ob er die beschriebenen Anforderungen erfüllt. Ist auch nur ein Muss-Kriterium nicht voll erfüllt, führt dies zum zwingenden Ausschluss des

Angebotes. Bei den Muss-Kriterien handelt es sich daher um sog. Ausschlusskriterien.
Gesamtbewertung des Wertungskriteriums „Erfüllungsgrad Leistungsbeschreibung“: Die Kriterienpunkte werden mit nachfolgender Formel in Wertungspunkte umgerechnet:
$$\text{Wertungspunkte} = 100 \times (\text{„erreichte Kriterienpunkte“} / \text{„maximal erreichbare Kriterienpunkte“})$$

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 100

Criterion:

Type: Quality

Description: Konzeptionelle Lösungsvorschläge HV-Anlagen Bei diesem Wertungskriterium können maximal 100 Wertungspunkte erreicht werden. Diese ergeben sich als Summe der je Konzept erreichten Punkte wie folgt: Konzept Nr. / Name / entspricht max. erreichbare Wertungspunkte 1 / Systemkonfiguration / 30 4 / Energiekonzept / 25 5 / Heizung / Lüftung / Klimatisierung / 25 6 / Batteriespeicher / 20 Summe / 100 Die einzelnen Konzepte werden nach festgelegten Unterkriterien bewertet. Punkte je Konzept Die subjektive Bewertung jedes Unterkriteriums erfolgt in folgenden Abstufungen. Der Bieter erhält von der erreichbaren Punktzahl folgende Prozentwerte: - Das Unterkriterium wird in vollem Umfang erfüllt: 100% - Das Unterkriterium wird nahezu vollständig erfüllt („nahezu vollständig“ heißt, dass nur eine oder wenige unerhebliche Abweichungen vorliegen): 75% - Das Unterkriterium wird teilweise erfüllt („teilweise erfüllt“ heißt, dass eine deutliche Abweichung oder mehrere unerhebliche Abweichungen vorliegen): 50% - Das Unterkriterium wird in einem geringen Umfang erfüllt („im geringen Umfang erfüllt“ heißt, dass mehrere deutliche Abweichungen vorliegen): 25% - Das Unterkriterium wird nicht erfüllt 0% Die Punkte je Unterkriterium ergeben sich aus der Multiplikation der erreichbaren max. Punktzahl für das jeweilige Unterkriterium mit dem entsprechenden Prozentwert. Die Wertungspunkte ergeben sich aus der Summe der erreichten Punkte:
$$\text{Wertungspunkte} = 100 \times (\text{„erreichte Gesamtpunktzahl“} / \text{„maximal erreichbare Gesamtpunktzahl“})$$

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

Criterion:

Type: Quality

Description: Konzeptionelle Lösungsvorschläge Mechanik und Fertigung Bei diesem Wertungskriterium können maximal 150 Wertungspunkte erreicht werden. Diese ergeben sich als Summe der je Konzept erreichten Punkte wie folgt: Konzept Nr. / Name / entspricht max. erreichbare Wertungspunkte 2 / Instandhaltung / 100 3 / Korrosionsschutz / 20 7 / Lieferplan / 30 Summe / 150 Die einzelnen Konzepte werden nach festgelegten Unterkriterien bewertet. Punkte je Konzept Die subjektive Bewertung jedes Unterkriteriums erfolgt in folgenden Abstufungen. Der Bieter erhält von der erreichbaren Punktzahl folgende Prozentwerte: - Das Unterkriterium wird in vollem Umfang erfüllt: 100% - Das Unterkriterium wird nahezu vollständig erfüllt („nahezu vollständig“ heißt, dass nur eine oder wenige unerhebliche Abweichungen vorliegen): 75% - Das Unterkriterium wird teilweise erfüllt („teilweise erfüllt“ heißt, dass eine deutliche Abweichung oder mehrere unerhebliche Abweichungen vorliegen): 50% - Das Unterkriterium wird in einem geringen Umfang erfüllt („im geringen Umfang erfüllt“ heißt, dass mehrere deutliche Abweichungen vorliegen): 25% - Das Unterkriterium wird nicht erfüllt 0% Die Punkte je Unterkriterium ergeben sich aus der Multiplikation der erreichbaren max. Punktzahl für das jeweilige Unterkriterium mit dem entsprechenden Prozentwert. Die Wertungspunkte ergeben sich aus der Summe der erreichten Punkte:
$$\text{Wertungspunkte} = 150 \times (\text{„erreichte Gesamtpunktzahl“} / \text{„maximal erreichbare Gesamtpunktzahl“})$$

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 150

Criterion:

Type: Quality

Description: Teststellung Die je Prüfszenario erreichten Punkte werden zu einer Gesamtpunktzahl addiert. Die Umrechnung der vom Bieter erreichten Gesamtpunktzahl in Wertungspunkte erfolgt wie folgt: $\text{Wertungspunkte} = 200 * \text{„erreichte Gesamtpunktzahl“} / \text{„maximal erreichbare Gesamtpunktzahl“}$ Bei diesem Wertungskriterium können maximal 200 Wertungspunkte erreicht werden. Die Teststellung ist ein nicht verpflichtender Wertungspunkt innerhalb dieses Vergabeverfahrens. Eine Nicht-Teilnahme eines Bieters führt nicht zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Wenn der Bieter von vorneherein bekannt gibt, dass er kein vergleichbares Fahrzeug für die Teststellung bereitstellen kann, entfällt diese. Das Angebot bleibt auch in diesem Fall wertbar und der Bieter erhält im Rahmen des gesamten Zuschlagskriteriums „Teststellung“ 0 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 200

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av280695-eu>

Ad hoc communication channel:

Name: Erlanger Stadtwerke AG

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av280695-eu>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av280695-eu>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen, sofern zulässig, in angemessener Frist nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht. Die Nachforderung erfolgt gemäß § 51 Abs. 2 SektVO.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind in den Vergabeunterlagen dargestellt. Der Auftraggeber wird zudem von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter/den Mitgliedern der für den Zuschlag vorgesehenen Bietergemeinschaft einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die entsprechende

Bewerbergemeinschaftserklärung ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

Financial arrangement: Zahlungsbedingungen: gemäß Dokument 4020_Vertrag der Ausschreibungsunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern -

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern -

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern -

Organisation receiving requests to participate: Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

Organisation processing tenders: Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0002

Official name: Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

Registration number: DE219266975

Postal address: Frauenaauracher Straße 90

Town: Erlangen

Postcode: 91052

Country subdivision (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle - Rebecca Bock

Email: rebecca.bock@estw.de

Telephone: 091318234225

Fax: 091318234477

Buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av280695-eu>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0003

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern -

Registration number: 0981531277
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postcode: 91522
Country subdivision (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Country: Germany
Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 981531277
Fax: +49 981531873

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures
Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: dabe9509-41a3-499f-8bde-7ea0778cb87c - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17
Notice dispatch date: 30/06/2026 11:24:38 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 451232-2026
OJ S issue number: 124/2026
Publication date: 01/07/2026